



<https://blz.li/3z6t>

FACHKRÄFTE WOLLEN QUALITÄT DER AUSBILDUNG IN KITAS STEIGERN

Veröffentlicht am 08.09.2015 um 12:59 von Redaktion LeineBlitz

Sie setzen sich dafür ein, die Qualität der Ausbildung in Kitas zu verbessern: Arne Bungeroth, Leiter der Kindertagesstätte An der Masch, Christiane Helms Carnio, Leiterin des Kindertagesstätte im Familienzentrum und ihre Kollegin Kindheitspädagogin Sandra Müller-Jahnke sowie Markus Metzing, Leiter der Kindertagesstätte Gleidingen, haben an der zweijährigen Fortbildung "Qualifizierung des Lernorts Praxis" teilgenommen. Gemeinsam mit weiteren Teilnehmern aus der Region Hannover haben sie am Freitag im Stadthaus ihre Zertifikate in Empfang genommen. Die Teilnahme an dem Programm sieht Bürgermeister Jürgen Köhne als "eine Investition in die die richtige Richtung". Er hofft, dass auch weiterhin eine qualifizierte und engagierte Arbeit in den Kitas stattfinde, denn dies sei die Basis für eine gute Entwicklung in den Kommunen, so Köhne. Das Programm "Lernort Praxis", gefördert vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, ist im August 2013 gestartet und endet im Juli 2016. Ziel ist es, die Ausbildung der angehenden Erzieher zu optimieren und damit dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken. Die Schüler würden die Laatzeener Kitas wegen ihrer guten Betreuung sehr schätzen, freut sich Helms Carnio über die Rückmeldung der Fachschulen. "Auch wir nehmen Auszubildende gerne später in die Praxis auf."



Arne Bungeroth (von links), Sandra Müller-Jahnke, Markus Metzing und Christiane Helms-Carnio sind die neuen Praxismentoren an Laatzeener Kitas.